



ENNEAGRAMM
FORUM
SCHWEIZ

www.enneagramm-forum.ch

Mitteilungen Veranstaltungen Weiterbildungsangebote

Rundbrief No. 2 / 2020

Geschätzte Mitglieder

Während ich hier das Editorial schreibe, berät der Bundesrat gerade die neuen Massnahmen zur Bekämpfung der Pandemie. Nachdem wir schon die Sommertagung von Mitte Mai absagen mussten, fragen wir uns heute, ob wir unsere nächste MV am 23. Jan. 2021 wohl wie geplant durchführen können? Wir werden sehen... Hauptsache, wir bleiben oder wir werden wieder gesund! Mit Dankbarkeit denken wir an all jene, die dem Virus nicht ausweichen können wie etwa Ärzt*innen, Pflegende, Lehrer*innen und das Verkaufspersonal.

In diesem Rundbrief stellt sich unser neues Mitglied Eveline Tschurr vor. Sie war auch schon an der Vorstandsretraite zum Schnuppern dabei. Herzlich Willkommen, Eveline! Dann fasst Ralph die Grundlagen von Spiral Dynamics für uns zusammen und regt zu einem neuen Forschungsprojekt an. Auf der letzten Seite folgen drei Buchempfehlungen.

Ich wünsche Euch allen ein gesegnetes Jahresende.
«Hebet eu Sorg!»

Renate Bürgin, Redaktion

Aus dem Vorstand

Am 23. September 2020 trafen wir uns im Kafi Müli in Oberwinterthur zu unserer alljährlichen Retraite. Inhaltlich haben wir uns mit folgenden Punkten beschäftigt:

* Unser **neuer Flyer** ist da! Er überzeugt uns in Bild, Wort und Design als A6-Postkarte. Herzlichen Dank an Ralph, der das geniale Foto gefunden und viel Arbeit in den neuen Flyer investiert hat! Den Flyer könnt ihr bei mir auf dem Sekretariat bestellen. Mit dem nächsten Postversand im Februar erhält jedes Mitglied mind. ein Exemplar.

* Wir haben uns wieder Gedanken gemacht, wie wir das Enneagramm vor allem auch bei jungen Erwachsenen bekannter machen könnten. Mit Ralph Rickenbach als neuer Webmaster eröffnen sich dem Verein ganz neue Möglichkeiten. So hat er das Bild des Flyers in unsere **neue Webseite** integriert und mit passender Software gleich die Basis für neue Social Media Features gelegt.



Das Enneagramm-Forum Schweiz EFch dient allen Interessierten als Plattform und Treffpunkt.

Das Forum bietet verschiedene Möglichkeiten des Austausches und der Kontaktpflege: Tagungen, Workshops, Intervision und lokale Treffen.

Auf der Webseite werden die Veranstaltungen der Mitglieder einem breiten Publikum zugänglich gemacht.



info@enneagramm-forum.ch
www.enneagramm-forum.ch

Neue Mitglieder sind jederzeit herzlich willkommen!



Neuer EFch-Flyer: Vorder- und Rückseite der A6-Postkarte

* Corona und unsere Veranstaltungen: Wir sind happy, dass die MV 2020 so guten Anklang bei unseren Mitgliedern fand! Die **Sommertagung 2020** mit Jürgen Gündel konnten wir auf den **4./5. Juni 2021** verschieben. Unsere neu geplante Veranstaltung vom 3. Quartal mussten wir leider schon im März abblasen. Wir gehen aber davon aus, dass die **Intervision der Enneagramm-Trainer*innen** vom 4. Quartal trotz Corona wie geplant am 25. November, von 17 - 20 Uhr in Zürich stattfinden kann. Die Einladung habe ich am 30.10. an alle Mitglieder per E-Mail verschickt. Alle Infos sind auch auf der Webseite und beim Sekretariat erhältlich.

Impressum

Herausgeber: Vorstand Enneagramm-Forum Schweiz, E-Mail: vorstand@enneagramm-forum.ch
Redaktion: Renate Bürgin, Untere Weidstrasse 18, 8820 Wädenswil, E-Mail: sekretariat@enneagramm-forum.ch
Erscheint: 2x jährlich / **Nächster Redaktionsschluss: 28. März 2021**
Jahresbeitrag: Einzelmitgliedschaft Fr. 80.- / Paare Fr. 110.- (PC 87-396170-6, Enneagramm-Forum Schweiz)

* Wir haben die **MV vom 23. Januar 2021** vorbereitet und suchen für den Vorspann 9 Freiwillige, eine Person pro Enneagramm-Muster, für je ein Bauch-, Herz- und Kopf-Panel, die Rahel Kellenberger moderieren wird.

* **Vorstandsarbeit:** Nachdem Judith Schärer beim DACH-Treffen in Mainz und an der Vorstandssitzung im März zum Schnuppern dabei war, muss sie leider aus beruflichen Gründen auf eine Mitarbeit im Vorstand verzichten. Rahel Kellenberger überlegt es sich noch und Eveline Tschurr war erstmals an der Retraite zum Schnuppern dabei.

Wir hoffen, Euch mit diesem Bericht etwas mitnehmen zu können und freuen uns auf die nächsten Begegnungen mit Euch.

Im Namen des Vorstandes

Renate Bürgin, Sekretariat

Ein neues Vereinsmitglied stellt sich vor



Eveline Tschurr

EFch-Mitglied seit 2020
Schnupperjahr im Vorstand

Über mich

Es freut mich, dass ich mich als frisch gebackenes Vereinsmitglied in diesem Newsletter vorstellen darf. Mein Name ist Eveline Tschurr und ich lebe mit meinem Mann und unseren beiden Söhnen (2012 und 2015) im Hirzel zwischen Hügeln und Linden. Aufgewachsen in einer Familie aus Ärzten wählte ich als junge Frau den Lehrberuf, worüber ich bis heute dankbar bin. Ich habe über ein Jahrzehnt als Sekundarlehrerin und später als stellvertretende Schulleiterin gearbeitet. Nach der Familienpause begann ich mich im Bereich der Erwachsenenbildung weiterzuschulen, um mir ein zweites Standbein in Selbständigkeit aufzubauen.

Und genau hier setzt die Frucht meiner Beziehung zum Enneagramm an. Aber dazu von vorne:

Das Enneagramm in drei Dekaden

Als ich das Enneagramm in meinen 20ern durch die VBG kennenlernte, machte ich mich sehr enthusiastisch daran, es in alle möglichen Lebensbereiche zu integrieren. Kaum eine Freundin, kaum ein Bekannter

von mir blieb damals unberührt. Ich startete oft angeregte Diskussionen, schuf Raum für persönlichen Austausch und konnte gleichzeitig gut mit denjenigen umgehen, die sich aufgrund von Desinteresse, Überdosis oder unumstösslichem Widerstand abgrenzten. Die Ethemen und Teamdynamiken, in denen ich unterwegs war, begann ich intuitiv durch die enneagrammatische Lupe zu betrachten. Dies half mir enorm. In erster Linie erkannte ich eine grosse Portion dessen, was ich bei anderen auslöse und im nächsten Schritt lernte ich zu verstehen, dass ihre Reaktionen auf mich gar nicht so ausserirdisch waren, sondern nur einfach einer anderen Primärenergie und einer anderen Enneagrammstruktur entsprangen. Oft als Resonanz auf die meinige. Und da ich ja sowieso nur mich und nicht die anderen verändern kann, wurde das Enneagramm für mich zum Werkzeug, um bewusste Wachstums- und Veränderungsprozesse bei mir selber einzuläuten. Durch meinen persönlichen Glauben an Jesus Christus erlebe ich es als Gnade, dass ich dies nicht alleine vollbringen muss, sondern dass vieles im Hinhalten, im mich Anvertrauen und im stetigen Bitten um Veränderung langsam aber stetig wachsend geschenkt wird. Was nicht heisst, dass es nicht anstrengend ist...

In den 30ern wurde es deshalb äusserlich ruhiger auf meinem Enneagrammweg. Die Gespräche über das Enneagramm gewannen an Tiefe statt an Breite. In dieser Zeit absolvierte ich die Enneagrammtrainer-Ausbildung des ÖAE und begann, im Team mit Ruth Maria Michel Enneagrammkurse in der VBG mitzuleiten. Diese Kurse gehören zu den reichsten Erfahrungen, die ich rund um das Enneagramm zu meinem Schatz zähle.

In den 40ern geschah, was sich kurzzeitig wie ein Erdbeben auf Richterskala 10 anfühlte: Aufgrund einer erweiternden Sicht auf das Enneagramm, angeregt durch Gabriela von Witzleben, erkannte ich, dass ich mich über ein Jahrzehnt in einem falschen Enneagrammmuster beheimatet hatte. Das Muster 3 passte äusserlich zwar zweifelsfrei zu mir, entsprach innerlich aber nicht meinen Motiven und meiner Zentrumsenergie. Ich erkannte, zuerst erschüttert, danach befreit, dass in mir die Enneagrammstruktur 7 am Wirken ist.

Vom Herz zum Kopf...

Heute bin ich dankbar für diesen Weg, inklusive den eineinhalb Jahrzehnten im vermeintlichen Herzzentrum. Nicht zuletzt deshalb, weil es mich sorgfältiger macht in der Enneagrammarbeit. Äusseres Verhalten von inneren Motiven zu unterscheiden und identifizierte oder verschleierte Enneagrammstrukturen aufzudecken, ist keine Aufgabe, die uns leicht fällt. Aber sie lohnt sich.

Diese eigene Erfahrung hat mich motiviert, mich zusätzlich noch vom Teaching hin zum Coaching zu bewegen. Seit diesem Jahr arbeite ich selbständig im Bereich Erwachsenenbildung, Beratung und Coaching. Als Kopfmensch fällt es mir leicht, Prozesse zu strukturieren, Unordnung zu erkennen und den Weg des Ordnungschaffens zu begleiten. Die Herzenergie fühlt sich nach wie vor wie „Heimat“ an. In mir fliesst warmes Blut. Empathie und Herzlichkeit gehen ohne Zutun. Die dritte im Bunde, die Bauchenergie beginne ich gerade so richtig zu entdecken.

...zum Bauch

Aktuell kandidiere ich für ein lokalpolitisches Amt. Im Wahlkampf musste ich schon einige Male tief in den Bauch hinunter atmen, um nicht allzu freundlich und von rein rationalen Impulsen geleitet durch den Hinterausgang hinaus zu schlüpfen. Politik ohne Bauchenergie ist wie Autofahren ohne Benzintank. Diese zu integrieren macht Freude! Das Enneagramm ist und bleibt unerschöpflich und anwendbar in wohl jeder möglichen Lebenslage, in der wir stecken.

Engagement im EFch-Vorstand

Deshalb freut es mich riesig, in die Vorstandsarbeit des EFch hinein zu schnuppern. Im kommenden Jahr entscheide ich mich definitiv, ob ich mich als Vorstandsmitglied zur Wahl stelle. Dies hängt unter anderem davon ab, wie viele Ressourcen das politische Amt bei einem Wahlgewinn von mir fordern würde. Wie auch immer ich mich im EFch einbringen werde: Die nationale Vernetzung von EnneagrammanwenderInnen, eine attraktive Enneagramm-Austauschplattform für Jung und Alt und die voranschreitende Bekanntmachung des Enneagramms insbesondere im Berufsumfeld sind meine Hauptanliegen.

Wer mich erreichen oder mehr wissen möchte:

eveline.tschurr@gmail.com (private Mailadresse)
www.tria-b.ch (mein Angebot in Bildung, Beratung und Begleitung mit dem Enneagramm)
www.eveline-tschurr.ch (Wahlkampfseite :-))

Enneagramm und Spiral Dynamics

Wie sich die meisten von Euch sicher noch erinnern können, durften wir an unserer Sommertagung 2018 mit Marion Küstenmacher Spiral Dynamics kennenlernen. Lang, lang ist's her.

Noch einmal die Hauptaussagen des Modells:

Mit dem Menschen hat die Evolution eine neue Qualität erfahren. Der Mensch hat über die Jahrtausende ein Bewusstsein entwickelt und weiterentwickelt. Dabei hat der Mensch auf seine Lebensumstände reagiert, und musste neuen komplexeren Problemen mit immer neuen und komplexeren Lösungen entgegentreten.

Spiral Dynamics identifiziert verschiedene grosse Stufen dieser Entwicklung. Abwechselnd interpretierte der Mensch die Welt aus einer gemeinschaftsorientierten oder selbstzentrierten Sichtweise. Jede Stufe reagierte auf die Probleme, welche die vorherige Stufe hervorgerufen hatte.

Wichtigste Themen der Entwicklung sind

- instinktives Überleben
- Sicherheit in Familienverbänden und Stämmen
- Entwicklung des Egos in Kampf und Hierarchie
- Ordnung und Struktur durch allgemein gültige Moral, Ethik und Gesetze
- individuelle Selbstverwirklichung durch persönlichen Erfolg
- Harmonie und Toleranz durch Fokussieren auf den inneren Menschen, seine Umwelt und die Subjektivität von Wahrheit

Soweit ein geraffter, verkürzter Durchlauf durch die Entwicklung des Menschen. Als nächstes steht die Erkenntnis an, dass alle diese Stufen mit ihren Lösungsansätzen und Problemen überlebenswichtig sind für uns als Menschheit.

Was hat das nun mit dem Enneagramm zu tun?

Als die Menschen sich selbst bewusst wurden, merkten sie, dass sie verschieden waren. Zuerst erkannten sie geschlechtliche Unterschiede, dann Stammeszugehörigkeit, Rasse und so weiter, bis hin zu den ausgefeilten psychometrischen Typologien der Neuzeit.

Das Enneagramm ist eine Typologie, die diese Unterschiedlichkeit greifbar macht durch die Werkzeuge der Kategorisierung und Individualisierung einer Person anhand eines Musters und seiner individuellen Ausprägung.

Wir kennen die Typenbeschreibungen der neun Enneagramm-Muster. Die Frage, die sich nun stellt: wie haben sich die neun Muster in den verschiedenen Stufen von Spiral Dynamics gezeigt?

Ist die Antwort darauf, dass sie sich in ihrer Ausprägung entwickelt haben, dann scheint mir das aus zwei Gründen wichtig:

1. Ein traditioneller Mensch wird sich in einer anderen Beschreibung eines Musters wiedererkennen als ein moderner oder postmoderner Mensch, und das würde für jede Stufe gelten.
2. Ich werde Menschen, die ein bestimmtes Muster in einer bestimmten Stufe manifestieren, besser verstehen, wenn ich weiss, wie sich das Muster in dieser Stufe zeigt.

Rieche ich hier ein Forschungsgebiet für das Enneagramm-Forum?

Ganz praktisch bedeutet das unter anderem, dass sich auch das Publikum des Enneagramm-Forums Schweiz verändert. Es ist daher notwendig, dass wir uns ebenfalls der Zeit anpassen.

Eine Art, wie das geschieht, ist die Erneuerung unseres Auftritts im Internet. Wir machen uns Gedanken, wie wir im Zeitalter von Social Media auch jüngere Menschen für die Arbeit als Coach und den Austausch unter Coaches begeistern können. Insofern war die neue Webseite sicher erst der Anfang.

Ralph Rickenbach, EFch-Mitglied

Mit Bibelmeditationen das Enneagramm intuitiv erfahren

Einführungen in das Enneagramm gibt es zahlreiche, aber die amerikanische Enneagramm-Lehrerin und geistliche Begleiterin Alice Fryling schlägt vielfältige neue Wege ein, um das Enneagramm zu erklären. So lädt sie mit Bibelmeditationen ein, die einzelnen Aspekte des Enneagramms – die Typen, die Triaden, den Trost- und den Stresspunkt – auf einer tieferen Ebene zu erleben. Am Ende jedes Kapitels finden sich

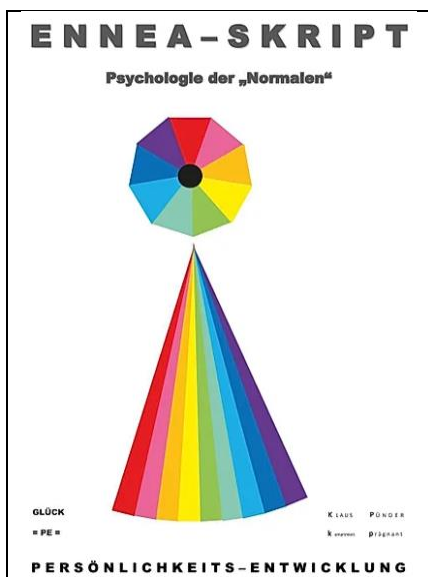


außerdem Fragebögen, die zum eigenen Nachdenken oder zum Gespräch mit anderen im privaten Umfeld oder in Kursen anregen. Sehr einfühlsam gibt sie auch denjenigen Hilfestellungen, die sich unsicher sind, welchem Typ sie angehören.

Fryling bezieht sich in ihrem Buch sowohl auf Richard Rohr und Suzanne Zuercher als auch auf das Enneagramm in der mündlichen Tradition. Sie benutzt allerdings nicht die Begriffe „Muster“ oder „Typen“, sondern nennt die 9 unterschiedlichen Weisen, durchs Leben zu gehen, „Räume“. Das klingt sehr einladend und ist eine Betrachtungsweise für Menschen, die sich möglicherweise scheuen, sich „einordnen“ zu lassen. In einem Raum „zu Hause“ zu sein, in dem die eigenen Stärken und Schwächen gut aufgehoben sind, und von dem aus wir uns weiterentwickeln können, ist ein schönes Bild für unsere Seele.

Heide Warkentin

Alice Fryling
 Ein Spiegel für die Seele
 Das Enneagramm spirituell verstehen
 272 S., Klappenbroschur
 Claudius Verlag
 ISBN 9783-532-62845-4



Ein untypisches Enneagramm-Buch

Das 60-seitige Ennea-Skript von Klaus Pünder unterscheidet sich nicht nur im Format A4 von den üblichen Enneagramm-Büchern, sondern auch im Inhalt. In sehr kompakter und humorvoller Art stellt das Skript die 9 Enneagramm-Muster vor und behandelt auch Themen wie Selbstwertgefühl, Nachreifung, schlechte Karten, Schatten, Glück und die Entwicklung vom Muster-Zwang zum Muster-Kann erstaunlich fundiert. Die acht grossen Farbtafeln bieten zudem einen guten und schnellen Überblick zu den neun Mustern. Ich bin begeistert!

Renate Bürgin

Klaus Pünder
 Ennea-Skript – Psychologie der «Normalen»
 2020, 60 Seiten, mit zahlreichen Abbildungen,
 Masse: 21,2 x 29,7 cm, Geheftet
 Verlag: Pro Business
 ISBN 978-3-96409-007-2



Von Gott getragen – Eine Gebet-Sammlung

Marie Barbara Hugentobler-Rudolf, langjähriges Mitglied des Enneagramm-Forums Schweiz, engagierte sich mit viel Einfühlungsvermögen und Anteilnahme in ihrem Beruf als Theologin und Seelsorgerin. Sie erlebte einen intensiven Alltag mit Höhen und Tiefen zwischen Familie, ihren seelsorgerlichen Aufgaben und den vielfältigen, menschlichen Anliegen. Aus ihrer reichen Gebet-Sammlung ist nun dieses Buch entstanden. Es ermuntert den Leser und die Leserin den persönlichen Ausdruck der eigenen Spiritualität zu finden, von den Worten berührt zu werden und Kraft für einen ermutigenden Lebensweg zu schöpfen. Mögen viele Mitmenschen gestärkt zu Hoffnungsträgern werden.

Marie Barbara Hugentobler-Rudolf
 Von Gott getragen – Eine Gebet-Sammlung
 Broschur, 88 S.
 ISBN 978-3-907110-11-9